

Einladung und Ausschreibung

B A Y E R N C U P

2013/2014

**Nordische Kombination
Skispringen**

Herbst 2013

Durchführende Vereine :

**RWV Haselbach
Skiclub Partenkirchen**

Veranstalter :

Bayerischer Skiverband e.V.



Reglement

1. Allgemeine Bestimmungen / Angaben zu den Wettkämpfen

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der DWO **und** nach eigenem Reglement durchgeführt - (siehe unter Punkt 4.).

2. Die durchführenden Vereine

14/15. 09. 2013 RWV Haselbach K16/K30/K50 Crosslauf

Meldungen bis 09.09.2013 an. e-mail: walkes@freenet.de
 Informationen bei: Walter Keßler, Haselbachstraße 55, 97653
 Bischofsheim-Haselbach, Tel: 09772 / 404
 Quartiere anfragen bei: tourist-info@bischofsheim-rhoen.de

Training am
 Samstagnachmittag.
 Sprung - Wettkampf
 S13 und S14/15
 bereits am Samstag
 ab 17 Uhr ohne

Sprungrichter:

1 Erich Röhner	WSV Oberweißenbrunn	erich-roehner@web.de
2 Mathias Kratzel	RWV Haselbach	Tel. 09772 8234
3 Norbert Lerpscher	TSV Hausen	n.lerpscher@web.de
4 Oliver Mehler	RWV Haselbach	olimehler@gmx.de
5 Klemens Enders	RWV Haselbach	klemens.enders@t-online.de

28.09.2013 Skiclub Partenkirchen K20 / K43 Inliner / Skiroller

Meldungen bis **23.09.2013** an: **Skiclub Partenkirchen (Inliner /Skiroller in der Standort Schießanlage Mittenwald)**

e-mail: info@skiclub-partenkirchen.de Info: www.skiclub-partenkirchen.de
 Zimmeranfragen sind zu richten an: GaPa Tourismus, Freya Hofmann Tel: 08821-180726
 Fax: 08821-180759 Email: skispringen@gapa.de
 Zimmeranfragen unter dem Stichwort: „BayernCup“

Sprungrichter:

1 Röck Willy, SC Füssen,	info@bascheler.de
2 Keller Franz, SK Nesselwang,	fr-keller@t-online.de
3 Keller Christian, SK Nesselwang,	keller.nesselwang@web.de
4 Julia Tielmann, SC Willingen,	juliatielmann@hotmail.com
5 Sepp Kleisl, SC Partenkirchen,	kleisl@t-online.de

Da zur gleichen Zeit ein Alpencup stattfindet und alle Powerslide-Roller im Einsatz sind, wird dieses Jahr nur in der S14/15 gerollert. Es muss mit eigenen Rollern gelaufen werden. Speziell präparierte Speedroller sind nicht erlaubt.

Altersklassen und Zuteilung der Schanzengrößen

Ort		Haselbach	Partenkirchen
Datum		14./15. September 2013	28. September 2013
Klasse	Jahrgang		
S9	2005	K16	K20
S10	2004	K16	K20
S11	2003	K30	K20
S12	2002	K30	K43
S13	2001	K50	K43
S14/15	99/2000	K50	K43
Mädchen 1	2001/2002	K30	K20
Mädchen 2	99/2000	K50	K43

3. Allgemeine Durchführungsbestimmungen

- 3.1. Jury** Die Jury bilden der Wettkampfbeauftragte, der örtliche Rennleiter sowie ein auswärtiger Trainer
- 3.2. Absagen** müssen bis spätestens Freitag 11 00 Uhr erfolgen und in der Geschäftsstelle des BSV bekannt gegeben werden: Tel: 089 15702 325; Fax: 089 155961; e-mail: info@bsv-ski.de
- 3.3. Das Startgeld** bei Wettkämpfen des Bayerncups beträgt einheitlich € 6.--
Damit kann ein Aktiver im Spezialspringen und der Nordischen Kombination an den Start gehen. (kein erneutes Startgeld für NK!)
- 3.4. Siegerehrungen** werden bei jedem Wettkampf vom veranstaltenden Verein durchgeführt. Zudem gibt es eine Gesamtsiegerehrung.
- 3.5. Meldungen** müssen eindeutig sein!
Meldung nur mit Meldeformular bis Mittwoch 15 Uhr per E-Mail.
 Meldeliste wird den Vereinen am Donnerstag zur Überprüfung zugeschickt.
Ein Doppelstart große / kleine Schanze an einem Wettkampftag ist nicht möglich!
 Auch nicht kleine Schanze NK - Wertung und große Schanze Spezialsprungwertung !
 Nordische Kombiniierer sind bei der Meldung deutlich zu kennzeichnen!
 Änderungen sind spätestens noch am Freitag bei der kurzen Mannschaftsführersitzung möglich!
ES SIND NUR AKTIVE AUS VEREINEN DES BAYERISCHEN SKIVERBANDES STARTBERECHTIGT!
- 3.6.** Der durchführende Verein ist dafür verantwortlich, dass die Kampfrichter rechtzeitig und vollzählig an den Wettkampfstätten sind.

4. Besondere Bestimmungen

- 4.1. Klasseneinteilung, Strecken und Punktwertungen**
NEU: in den Klassen S9 bis einschließlich S11 gibt es keinen Probedurchgang mehr. Dafür werden von den drei Sprüngen die besten zwei gewertet! (gilt für SP und NK).
 Der jüngste startberechtigte Jahrgang in der Saison 2013/14 ist der Jahrgang 2005.
 Jüngere Aktive sind nicht startberechtigt!
 Eine Mädchenklasse gibt es erst ab der S12 (laut Trainerbeschluss beim Trainertag am 10. Mai 2009).

Klasse	Jahrgang	Crosslauf			Inliner			Skiroller		
		km	Pkt/min	sec/Pkt	km	Pkt/min	sec/Pkt	km	Pkt/min	sec/Pkt
S9	2005	1,25	30	2,00	2,5	30	2,00			
S10	2004	1,25	30	2,00	2,5	30	2,00			
S11	2003	2,5	20	3,00	2,5	30	2,00			
S12	2002	2,5	20	3,00	5	20	3,00			
S13	2001	2,5	20	3,00	5	20	3,00			
S14/15	99/2000	3,75	15	4,00				5	15	4,00
Mädchen 1	2001/2002	ab 5 Teilnehmerinnen gibt es eine eigenen NK Mädchenklasse (Strecken wie S12)								
Mädchen 2	99/2000	ab 5 Teilnehmerinnen gibt es eine eigenen NK Mädchenklasse (Strecken wie S12)								

Es gilt ein Meterwert von 2,4 Punkten auf allen Schanzen!
Rundenlängen +/- 200 m !

- 4.2. Als Rundenlänge werden 1000 bis 2500 m empfohlen. (Ideal wäre eine 1,25 km - Runde)
Es ist wünschenswert, die Strecke so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten.
Die Laufzeiten des Kombinationslanglaufes müssen gestoppt werden (elektronische Zeitmessung) und auf der Ergebnisliste aufgeführt sein! (Einlaufrückstände!)
- 4.3. Skispringer der jüngeren Klassen können in der nächst höheren Klasse gemeldet werden.
Die Qualifikation hierfür muss gegeben sein, wofür der jeweilige Trainer verantwortlich ist.
Es ist aber zu berücksichtigen, dass es keinen Doppelstart gibt.
- 4.4. Beim Springen sind nur Sprungskier erlaubt!
Materialfestlegung für Inliner: 1. Handelsüblich mit **4 Rollen**
2. Länge der Schienen: handelsüblich (für 4 Rollen)
3. maximaler Durchmesser der Rollen max. **84 mm**
Es ist eine komplette Schutzausrüstung erforderlich. (Helm, Knie- und Ellenbogenschützer und Brille)
Es wird in der Regel mit Stöcken gelaufen.
Helm- und Brillenpflicht!
Die jeweiligen Trainer bzw. Eltern übernehmen die Verantwortung!
- 4.5. Mädchen (bei weniger als 5 Teilnehmerinnen) dürfen in der jeweiligen Bubenklasse mitkombinieren, auch wenn sie im Sprung mehr Anlauf bekommen haben. Voraussetzung: gleiche Schanzengröße und eindeutig auch in NK gemeldet!

5. Gesamtwertung

Beim FINALE des Bayerischen Schülercups, erhalten die ersten 3 bis 6 der BSC - Gesamtwertung einen speziellen Pokal o.ä.

Die CUP – Regelung wird an das Reglement des DSC angelehnt. (da diese Auswertungsart im Auswertungsprogramm enthalten ist, ist gewährleistet, dass der aktuelle Stand in der Gesamtwertung immer unmittelbar nach dem Wettkampf bekannt ist.)

Streichresultate: 2 Streichresultate bei 5 – 6 ausgetragenen Bayerncups
(es kommen maximal die vier besten Ergebnisse je Disziplin in die Wertung.)
Sollten insgesamt nur vier Wettkämpfe zur Austragung kommen, gibt es nur ein Streichresultat!

Rang	Punkte	Rang	Punkte	Rang	Punkte
1	50	11	26	21	10
2	45	12	24	22	9
3	42	13	22	23	8
4	40	14	20	24	7
5	38	15	18	25	6
6	36	16	16	26	5
7	34	17	14	27	4
8	32	18	13	28	3
9	30	19	12	29	2
10	28	20	11	30	1

6. Sonderpreis „Schönster Sprung“

Beim Finale bekommt der Springer(in) der oder die in einem Wertungssprung die höchste Haltungsnote erhalten hat, einen Sonderpreis für den „Schönsten Sprung“

7. Gesamtleitung und Organisation

Die Gesamtleitung für den Bayerncup hat der Landesverbandstrainer SP/NK im BSV Thomas Müller.

Wettkampfbeauftragter ist wie in der letzten Saison **Günther Göllner**

Tel: 09277 448 mobil: 0172 8101952 **E-mail:** guenther.goellner@t-online.de

Wenn Günther Göllner an einem Wettkampf nicht anwesend sein kann, wird ein entsprechender Vertreter (Kampfrichter oder ein Trainer) benannt.

Zur Orientierung bitte den Zeitplan für den Bayerischer Schülercup beachten!

(Ausnahme dieses Jahr Haselbach)

Freitagnachmittag Trainingsmöglichkeit ab ca. 13 Uhr bzw. nach Absprache.

Im Anschluss oder während Training:

Abstimmung Meldungen / Ablauf und Besonderheiten zwischen Trainern und Verein (keine förmliche Sitzung nötig!)

Samstag: 09 00 Uhr große Schanze (in Haselbach K 50n **Samstag 17 Uhr** ohne Probe)

ca. **10 45** Uhr mittlere Schanze (in Haselbach K 30 **Sonntag 09 00** Uhr K 30 mit Probe)

ca. **12 00** Uhr Kleine Schanze (in Haselbach K20 **Sonntag ca. 10 45 Uhr** K 20 mit Probe)

Kombinationslauf ab 14 30 Uhr (in Haselbach **Sonntag ab 13 00 Uhr** Beginn mit S14/15)

Start: nach Möglichkeiten des Auswertungsteams, sonst ca. alle 10 - 15 Minuten

8. Haftung

Für eine ausreichende Versicherung der Teilnehmer ist der meldende Verein verantwortlich.

Der Veranstalter und der durchführende Verein übernehmen gegenüber Wettkämpfern und Dritten keinerlei Haftung!

Der Bayerische Skiverband lädt recht herzlich zu dieser Wettkampfserie ein:

Rolf Feuchtenberger
Vizepräsident SP/NK

Marcus Lange
Sportwart SP/NK